Ressort: Vermischtes

Starkes Erdbeben im Süden des Irans

Teheran, 16.04.2013, 13:30 Uhr

GDN - In der Grenzregion zwischen Iran und Pakistan hat sich am Dienstag ein starkes Erdbeben ereignet. Geologen gaben zunächst einen Wert zwischen 7,6 und 8,0 an.

Das Beben ereignete sich um 15:14 Uhr Ortszeit (12:44 Uhr deutscher Zeit), das Epizentrum soll sich in einer Tiefe von 95 Kilometer befunden haben. Die nächsten größeren Städte sind Saravan und Khash mit einer Einwohnerzahl von jeweils rund 50.000 Menschen. Berichte über Schäden oder Opfer lagen zunächst nicht vor, Experten rechnen jedoch mit zahlreichen Todesopfern. Es gibt weltweit etwa 18 Erdbeben dieser Stärke pro Jahr. Regelmäßig kommt es dabei zu starken Schäden an Gebäuden. Das Beben war in weiten Teilen das Nahen Ostens und selbst in Neu Delhi noch zu spüren, berichten Augenzeugen. Die Hilfsorganisation "Roter Halbmond" entsendete Rettungsteams in die betroffene Region.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-12007/starkes-erdbeben-im-sueden-des-irans.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619